

Potsdam, 30.11.2018

Pressemitteilung

Ehrenamtler auf der Schulbank – Trebnitzer „Akademie der Dorfhelden“ als „Demografie-Beispiel des Monats“ geehrt

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Hilfe zur Selbsthilfe für ehrenamtlich Engagierte – das bietet das Trebnitzer Modellprojekt „Akademie der Dorfhelden“. Das vom Verein „Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum“ im Landkreis Märkisch-Oderland organisierte Weiterbildungs- und Qualifizierungsprogramm lehnt sich eng an die Bedürfnisse von Ehrenamtlern im ländlichen Raum an. Im Auftaktjahr standen sieben Seminare zu Themen wie Projektentwicklung, Finanzierung, Förderanträge oder Öffentlichkeitsarbeit auf dem Programm. Staatskanzleichef Martin Gorholt zeichnete das in Brandenburg bislang einzige Projekt dieser Art heute auf Schloss Trebnitz als „Demografie-Beispiel des Monats“ November aus.

Die Interessen und Bedürfnisse der Engagierten waren zunächst auf einer Auftaktkonferenz im November 2017 erfasst und auf dieser Grundlage ein Fortbildungsprogramm entwickelt worden. An den Seminaren nahmen rund **250 Interessierte** teil, die überwiegend ehrenamtlich in lokalen Vereinen aktiv sind. Auf der derzeit tagenden dreitägigen Abschlusskonferenz unter dem Motto „Und weiter geht's!“ sollen die bisherigen **Angebote evaluiert** und **neue Ideen** für das Jahr 2019 **entwickelt** werden. Dabei geht es auch um die **Einbeziehung der polnischen Nachbarn**. Bei der „Akademie der Dorfhelden“ arbeitet der Verein „Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum“ mit dem Kreis-, Kinder- und Jugendring Märkisch-Oderland, der LAG Märkische Seen und der Dorfbewegung Brandenburg zusammen.

Gorholt sagte: „Mit dem Projekt haben die Organisatoren ins Schwarze getroffen. Das zeigt die gute Resonanz auf die Seminare. Sicherlich liegt das auch daran, dass die Konzeption der Akademie **passgenau die Bedarfe der Menschen aufgreift** und ihnen Unterstützung bei der Umsetzung ihrer Ideen und Projekte anbietet. Mit dem dahinterstehenden **Netzwerk** werden Kontakte ermöglicht und Erfahrungen ausgetauscht. Auch das oft schwierige Verhältnis zwischen Akteurs- und Verwaltungsebene wurde thematisiert und ein **besseres gegenseitiges Verständnis** befördert. Da die Teilnehmer ihr Wissen als Multiplikatoren an ihre Vereine und Organisationen weitergeben, gehen von der Akademie wesentliche Impulse für den gesamten ländlichen Raum im Landkreis Märkisch-Oderland aus.“

Ilona Tkocz, die Koordinatorin des Projekts, sagte: „Besonders begeistert hat uns die sehr diverse Zusammensetzung der Teilnehmenden – sowohl vom Alter her (17-70 Jahre) als auch was die individuellen Hintergründe und Motivationen be-

trifft. Dank unserer Projektpartner konnten wir nicht nur die Qualität des Projekts gewährleisten, in der Zusammenarbeit sind wir auch enger zusammengerückt. Wir freuen uns schon darauf, weiter auf diese Weise für die Region wirken zu können.“

Das Projekt „**Akademie der Dorfhelden**“ ist ein Beispiel auf dem „Marktplatz der Möglichkeiten“, mit dem die Staatskanzlei innovative, nachahmenswerte Initiativen im Umgang mit den Folgen des demografischen Wandels vorstellt. Die jeweiligen **Demografie-Beispiele des Monats** werden im Rahmen des Internetauftritts „Marktplatz der Möglichkeiten“ unter www.demografie.brandenburg.de veröffentlicht.

Kontakt für das Demografie-Beispiel des Monats November:

Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V., Ilona Tkocz, E-Mail
tkocz@schloss-trebnitz.de

Mehr Informationen:

<http://www.brandenburg.de/de/demografie/bb1.c.547439.de>

Hinweise und Anregungen an: demografie@stk.brandenburg.de